

Unbezahlte Mehrarbeit durch Ganztagschule? (Nds)

Beitrag von „annasun“ vom 11. April 2014 16:57

Das hilft zwar Kollegen aus Niedersachsen nicht, aber vielleicht mal zum Vergleich:

Ich arbeite seit mehreren Jahren an einer Schule, die mehrere sog. gebundene Ganztagsklassen anbietet. Alle Unterrichtsstunden werden ganz normal auf das Deputat angerechnet- egal ob vor- oder nachmittags. Eine Stunde dauert auch immer 45 Minuten. Aufsichten in der Mittagspause übernehmen Studenten auf Honorarbasis.

AGs sind immer Unterrichtsstunden- völlig egal ob Schüler einer Regel- oder Ganztagsklasse oder eine gemischte Gruppe teilnimmt. Doppelbesetzungen zur Differenzierung und Förderung von kleinen Gruppen werden auch als Unterrichtsstunden gerechnet und halbwegs gerecht verteilt.

Im *offenen* Ganztag arbeiten in der Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung Studenten.

Ich kann mich nur der Meinung anschließen: Wenn etwas nicht wie eine Unterrichtsstunde gerechnet und bezahlt wird, dann halte ich auch keinen Unterricht und bereite diese Stunde weder vor noch nach!

Gruß

Anna